

## Doppik kommt deutlich früher

Vorausgesetzt der Kreistag stimmt in seiner nächsten Sitzung am Montag, 22. Mai, zu, wird der Landkreis Goslar das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR), auch Doppik genannt, früher einführen als ursprünglich geplant. Nach dem nunmehr vorliegenden Zeitplan soll bereits 2008 der erste doppische Haushalt erstellt werden. Im Zuge der bereits angelaufenen Vorbereitungen wird dann wohl doch noch ein Vorschlag umgesetzt, mit dem der dafür verantwortliche Dezernent Hans-Rudolf Segger anfangs bei der Politik abgeblitzt war. Segger hatte gefordert, für die Einführung und Begleitung des NKR eine externe Fachkraft einzustellen, zum Beispiel einen Diplom-Betriebswirt. Die Politik gab dem Kreisrat dagegen auf, die Position aus dem vorhandenen Personalbestand zu besetzen.

Ein Umdenken hat nach Angaben des Landkreises die jüngste Sitzung des Finanzausschusses Anfang Mai eingeleitet. Als Experte hatte Salzgitters Kämmerer Ekkehard Grunwald dort betont, dass für die Einführung der Doppik unbedingt eine Fachkraft notwendig sei, die sich mit kaufmännischer Buchführung auskenne. Salzgitter ist eine von drei Pilot-Kommunen in Niedersachsen, die ihren Haushalt bereits vor Jahren umgestellt haben.

Inzwischen hat sich der Kreisausschuss der Ansicht des Fachausschusses angeschlossen, eine externe Fachkraft zu verpflichten, und auch für die Beratungen im Kreistag zeichnet sich bisher keine andere Meinungsbildung ab. weg